



Der Oberkirchenrat hat beschlossen, den Trägerverein der **Christusbewegung für Bibel – Bekenntnis – Erneuerung der Kirche** als evangelisch kirchlichen Verein anzuerkennen

Im Verlauf des vergangenen Jahres formierte sich eine Gruppierung in der evangelischen Kirche, die auf der Grundlage von Bibel und Bekenntnisschriften für eine Erneuerung der Kirche eintritt. Sie versteht sich als Alternative zu Strömungen, die biblische und reformatorische Überzeugungen dem Zeitgeist anpassen wollen.

„Wir glauben, dass Kirche dann neu wird, wenn sie sich auf ihre ursprüngliche Kraft besinnt und daraus Kirche für heute formt“, so Dr. Reinhard Füßl, Obmann des Trägervereins der Christusbewegung für Bibel-Bekenntnis-Erneuerung der Kirche. „Wir wollen klares Profil zeigen und zu unserer Evangelischen Identität stehen. Dazu gehört, dass wir **mit einem lebendigem Jesus Christus rechnen, der Bibel vertrauen und Ehrenamtliche mit Hauptamtlichen auftreten** und sagen:

Mit unserem Glauben verändern wir die Welt!
Nicht die Welt verändert uns.“

Eigentlich sei das der Grundgedanke von Evangelisch sein. „Dass wir moderne Menschen sind, das spürte man bei unserem Gründungsfest und unserer ersten Christustag in Schladming“, so Füßl. „Das bedeutet aber gerade nicht, dass wir die Grundüberzeugungen unseres Glaubens über Bord werfen.“

„Kirche auf Augenhöhe, mündige Christinnen und Christen, Gremien, die unterschiedliche theologische Argumentationen nicht als Bedrohung, sondern als

Aufforderung zum Diskurs schätzen, dafür setze ich mich ein“, so Monika Faes, Lehrerin aus Schladming. „Unser Glaube an Jesus Christus trägt uns, gerade in den brennenden Fragen unserer Zeit. Hier ist uns die Heilige Schrift kostbarer Schatz und Wegweiser!“

Angesichts des bestehenden Pfarrermangels setzt sich die Christusbewegung dafür ein, dass wieder verstärkt Pfarrer aus Deutschland und der Schweiz und auch solche von eher pietistisch geprägten Ausbildungsstätten in den Dienst der Evangelischen Kirche in Österreich aufgenommen werden. Sie unterstützt die Begleitung von Studierenden an der Fakultät in Wien, sodass Wissenschaft und Glaube nicht auseinander klaffen. Sie will innerhalb der Kirche als wichtiger Teil des Glaubensspektrums wahr- und ernstgenommen werden. Das sei in der jüngeren Vergangenheit nicht immer so gewesen, so Füßl. Die neue Bewegung will dazu beitragen, dass ein Aufbruch in vielen Gemeinden und in der ganzen Kirche stattfindet. Dazu hat der Vorstand seine Mitarbeit in verschiedenen kirchlichen Gremien angeboten.

Trägerverein der Christusbewegung für Bibel - Bekenntnis - Erneuerung der Kirche
Römerweg 7, A-4580 Windischgarsten

office@christusbewegung.at • www.christusbewegung.at
Konto: IBAN: AT91 3449 1000 0007 7073